

## Turngau Amper-Würm trauert um seinen Ehrenvorsitzenden Dietrich Liebe

Die letzte Sitzung, das letzte Indiaka-Spiel – kann das wirklich wahr sein? Die Turner im Turngau Amper Würm und darüber hinaus wollen es noch nicht glauben. Dietrich Liebe, Senioren-Fachwart und selbst mit 83 Jahren ein Senior, verstarb an den Folgen einer Herzattacke, die er nach einem Spiel beim Baden-Württembergischen Landesturnfest Anfang Juli erlitt. Zwar konnte er noch reanimiert werden, wurde am Herzen notoperiert, doch verfiel danach in ein Wach-Koma, aus dem er nicht wieder zu Bewusstsein gelangte. Lange Wochen des Bangens und des Hoffens, wohl die schwerste Zeit für seine Frau Brigitte und die Familie, vergingen seither, doch, so müssen es alle akzeptieren, Dietrich ist das letzte Stück in diesem Leben auf steinigem Weg zu Ende gegangen.

Es überrascht, es tut so weh, weil Dietrich mit seiner Vitalität, die er an den Tag legte, und der Leichtigkeit, die er allem Geschehen vermittelte, nicht daran denken lies, dass er es mal so schwer haben würde. Beim „Zukunfts-Workshop“ des Turngaus, dieses Frühjahr erst, drohte die Diskussion doch in Richtung „zukünftig Schwierigkeiten im Ehrenamt“ abzudriften. Doch wie Dietrich von der Situation „früher“ (er durfte sicher so in die Vergangenheit blicken) erzählte, dann war damals sicher auch nicht alles einfach. Doch es wurde viel erreicht. Leute wie Dietrich erreichte so viel, weil sie etwas anpackten.

Und anzupacken gab es viel: in den verschiedenen Vereinen und Sportarten, wo Dietrich aktiv war. Und im Turngau Amper-Würm: von 1971 bis 1982 war Dietrich der Fachwart für Gerätturnen männlich, im Anschluss war er bis 1998 Gauvorsitzender. Seither war er weiterhin als Fachwart für Seniorensport tätig, und das auch bundesweit: bei den Deutschen Turnfesten seit 1998 (damals in München) war er immer einer der Organisatoren der Tanzmedaille.

„Warum hast Du das alles gemacht?“ : „Na weeste, daa kam eener, der sagte zu mir: ‚hilfste mir mal...‘ und dann half ich halt...“

Hilflos war Dietrich wohl nie, und auch seither weiter hilfsbereit. Der Turngau wählte Dietrich im Jahr 2000 zu seinem Ehrenvorsitzenden, das war nun wirklich keine „Dankeschön-Plakette“, sondern der ausformulierte Wunsch, die Gauführung mit seiner Erfahrung und seinem Augenmaß weiterhin zu unterstützen. Und „da half er so manches mal...“

### **Dietrich Liebe – ein paar Lebensdaten**

Geboren 09.12.1925 in Berlin, gestorben 26.09.2008 in München

Er kam direkt nach dem Krieg mit Gruppen von Kindern und Jugendlichen auf Ferienfahrten nach Bad Tölz wo er seine zukünftige Frau Brigitte kennen lernte

Später war er beruflich im Württembergischen und danach im Münchener Raum tätig.

Dietrich war im Turngau in verschiedenen Funktionen sehr aktiv:

1971 – 1982 Fachwart Gerätturnen männlich

1982 – 1998 Gauvorsitzender

1998 – 2008 Fachwart Seniorensport

seit 2000 Ehrenvorsitzender des Turngaus

Auszeichnungen des Bayerischen Turnverbandes:

1988 BTV Ehrennadel in Silber (für mehr als 20 Jahre Tätigkeit im BTV)

1994 BTV Ehrennadel in Gold (für mehr als 25 Jahre Tätigkeit im BTV)

2005 BTV Ehrennadel in Gold mit Rubin (für mehr als 40 Jahre Tätigkeit im BTV)

Der Turngau Amper-Würm möchte sich gern an diesen Menschen erinnern, daher nimmt er ihn in die „Ahnengalerie“ der verstorbenen Ehrenmitglieder auf.

Klaus Schneider,  
Gauvorsitzender